Eine Bühne I Eine Bühne, bunt und heimlich, Deren Vorhang Breughel malte, Shakespeare malte die Paläste Und Watteau die sanften Weiden –	Beleuchtung: Rudolf Steiner rot Seite gelb Seite rot unten grün unten blau unten	Beleuchtung: Ehrenfried Pfeiffer Während der Musik nur blau ganz rot gelb oben I blau-grün unten
In Decembernächten träum ich, Fröstelnd mir die Hände reibend, Eine Bühne, bunt und heimlich, Deren Vorhang Breughel malte.	alles blau wie l	ganz blau wie l
Plumpe Rüpel, täppisch lüstern, Stopfen sich die magren Waden: Ach! sie lieben Colombinchen, Möchten gern ihr imponieren Eine Bühne, bunt und heimlich!	alles rot und weiß wie l	ganz rot-weiß wie I
	 	

Kostüme aus dem Goetheanumfundus

Foto: Ursula Bloss





Pierrot



Bemerkung von Wurmehl:

Beleuchtung aus dem Pfeiffer-Buch, S. 83 abgeschrieben. – (Handschrift Pfeiffer.) Beleuchtungsangaben in fetter Schrift aus einem getippten Zetteltext abgeschrieben. Aus diesem ist zu entnehmen, dass diese die Angaben von Rudolf Steiner für den ersten Goetheanumbau gewesen sein werden. Übertragung aus «Pierrot Lunaire» von Albert Giraud.

Kostümangaben von Rudolf Steiner aus GA 23 VI:

- a Pierrot in blaugrau (graues Kleid, blauer Schleier)
- b Colombine, rotes Kleid, grüner Schleier c d rot oben, grün in der Mitte, gelb unten

Herausgeberbemerkung:

Text übernommen aus den Beleuchtungsmappen von Georg Wurmehl.

Quellen:

Ehrenfried Pfeiffer: «Beleuchtungsangaben» (Goetheanum), S. 83

Georg Wurmehl: «Beleuchtungsmappen» (Goetheanum)

Rudolf Steiner: «Eurythmieformen zu Dichtungen von Fercher von Steinwand, Hamerling, Hebbel,

Meyer, Nietzsche und anderen», GA K 23 VI, S. 106f.

Rudolf Steiner: «Beleuchtungs- und Kostümangaben für die Laut-Eurythmie, Deutsche Texte» II, S.

165, 628

Ursula Bloss: «Kostümfotosammlung» (Goetheanum)